

Zu I. N. 161.856



En

Perru Xrou

Dr. Hans von Ambros

VIII
Wien VII

Florianngasse 20/III

Abt. Hollenstein, Tüstenau
Vornberg Poststr. 20



779
322

1: 8871

h. 88
h. 88

I.N. 161.856

Zürstuan 23/II 24

Sehr geehrter Herr Doktor u. Frau!

Ihre aufrichtigen Trostwörter
tun mir sehr wohl -

Ja, wohl am ehesten - u.
wird mir die Kunst im
Leben vieles ersetzen, der
Ansporn hingegen aber
fehlt mir nun in

musik of f. Cochen da wir
König in seiner Engelklingen
den abseht. hier steht
wird er sagen orbiel
schnell ihm gras-Me
den wir st. doch nicht?

Sophie werden Thesen
gestanft was.

Also Sophien ist mein
Freunde, wir muss die
Kocher (wie so auf der
Küche den Namen f. f. f.
gestanft) und mag
hier wie den wasser

Drückpunkt, da dass
lebhafteste Interesse meines
Vaters in seine guten
Wünsche fehlen.

Wie sehr möchte er ihm freuen
wenn er es noch erlebt hätte
dass ich in die Bibel (wie
er es oft scherzweise sagte)
käme, den alles was je
über mich geschrieben wurde
erzählte er mit gewisser
väterlicher Freude noch
minor mode Bibel, im

im „Artikel“ verwendet
wäre das der Fall sein, dan
bitte noch uns korrigieren
u. meine Schreibfehler dan, wenn
ich es nicht sehe!

Somit habe ich Sie in diesen
frühen Tagen viel Freude
gemacht und danke
Ihnen.

Meine gute Mutter hat
es so sehr angegriffen, so
dan ich nach einige Tage
Abreise, dan auf Wiedersehen!
Mit Gruss
Pollenstein